

**MaÃ?nahmenpaket fÃ¼r ein Sofortprogramm o.Ã. Förderinstrument(e) zur Revitalisierung der InnenstÃ¤dte**  
Erarbeitet von den ThÃ¼ringer IHK im Rahmen des Aktionsbundisses „InnenstÃ¤dte mit Zukunft“

**Ziel des „Erste-Hilfe-Pakets“ fÃ¼r InnenstÃ¤dte**  
Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf das Ã¶ffentliche Leben beschleunigten den Strukturwandel im Einzelhandel und verÃ¤nderten die Lebensgewohnheiten der Menschen nachhaltig. Ein damit einhergehender lokal variierender RÃ¼ckgang der Besucherfrequenz hat bundesweit nahezu alle Innenstadtbranchen betroffen und gezwungen.  
Mit dem MaÃ?nahmenpaket fÃ¼r InnenstÃ¤dte soll die wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Bedeutung der Zentren gestÃ¶rt und erste Entwicklungsimpulse zum Abfedern der Folgen der Pandemie initiiert werden. Es handelt sich um MaÃ?nahmen zur Bindung der Kaufkraft vor Ort und zur RÃ¼ckgewinnung wirtschaftlich notwendige Frequenz und UmsÃ¤tze.  
DarÃ¼ber hinaus soll Ã¼ber die FÃ¶rderung konzeptioneller, strategischer und prozessorientierter Tools, die passgenau, quartiers- und ortsspezifisch anwendbar sind, der Grundstein fÃ¼r weiterfÃ¼hrende Innenstadt-Projekte gelegt werden.  
Alle vorgeschlagenen MaÃ?nahmen sind schnell und ohne aufwendige Vorplanungen umsetzbar. Zudem entfalten sie schnell ihre Wirksamkeit. Die FÃ¶rderquote ist so zu gestalten, dass Kommunen u.a. Antragsberechtigte eine Realisierung auch unter derzeit schwierigen wirtschaftlichen Ausgangsbedingungen realisieren kÃ¶nnen.  
Grundlage des MaÃ?nahmenpakets war eine Befragung von Unternehmen der Innenstadtbranchen durch die ThÃ¼ringer Industrie- und Handelskammern.

**Antragsberechtigte**  
Antragsberechtigt sind:

## Zu- & Mitarbeit bei der MaÃ?nahmenpaket fÃ¼r ein Sofortprogramm / ThÃ¼ringer IHK im Rahmen des AktionsbÃ¼ndnisses „InnenstÃ¤dte mit Zukunft“

### Description

#### **MaÃ?nahmenpaket fÃ¼r ein Sofortprogramm o.Ã. Förderinstrument(e) zur Revitalisierung der InnenstÃ¤dte**

Zu- & Mitarbeit bei der Erarbeitet von den ThÃ¼ringer IHK im Rahmen des AktionsbÃ¼ndnisses „InnenstÃ¤dte mit Zukunft“ Ziel des „Erste-Hilfe-Pakets“ fÃ¼r InnenstÃ¤dte

Die Auswirkungen der Covod-19-Pandemie auf das Ã¶ffentliche Leben beschleunigten den Strukturwandel im Einzelhandel und verÃ¤nderten die Lebensgewohnheiten der Menschen nachhaltig. Ein damit einhergehender lokal variierender RÃ¼ckgang der Besucherfrequenz hat bundesweit nahezu alle Innenstadtbranchen nachhaltig geschwÃ¤cht.

Mit dem MaÃ?nahmenpaket fÃ¼r InnenstÃ¤dte soll die wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Bedeutung der Zentren gestÃ¶rt und erste Entwicklungsimpulse zum Abfedern der Folgen der Pandemie initiiert werden. Es handelt sich um MaÃ?nahmen zur Bindung der Kaufkraft vor Ort und zur RÃ¼ckgewinnung wirtschaftlich notwendiger Frequenz und UmsÃ¤tze.

DarÃ¼ber hinaus soll Ã¼ber die FÃ¶rderung konzeptioneller, strategischer und prozessorientierter Tools, die passgenau, quartiers- und ortsspezifisch anwendbar sind, der Grundstein fÃ¼r weiterfÃ¼hrende Innenstadt-Projekte gelegt werden.

Alle vorgeschlagenen MaÃ?nahmen sind schnell und ohne aufwendige Vorplanungen umsetzbar. Zudem entfalten sie schnell ihre Wirksamkeit. Die Beantragung einer FÃ¶rderung sollte schnell und unbÃ¼rokratisch abgewickelt werden. Die FÃ¶rderquote ist so zu gestalten, dass Kommunen u.a. Antragsberechtigte eine Realisierung auch unter derzeit schwierigen wirtschaftlichen Ausgangsbedingungen realisieren kÃ¶nnen.

[Entwurf\\_MaÃ?nahmen\\_Sofortprogramm\\_IHK\\_THÃ?\\_04.03.22](#)

### Category

1. Allgemein
2. Gewerbeverein

### 3. IHK-Vollversammlung

**Date**

30.01.2026

**Date Created**

05.03.2022

**Author**

adoetsch